

Erfolgreich umgesetzter Automatismus von Druckeransteuerung und Formateinlernen per PDF-Datei bei Deckfolien

Bickenbach, 25.11.2019: Die DoD-Druckertechnologie ermöglicht neue Produktionsmöglichkeiten. Die Funktion „Einlernen per PDF“ automatisiert das Ansteuern des Druckers und das Einlernen des Druckbildkontrollsystems SIGNUM HR. Diese Implementierung wurde erfolgreich bei Kundenprojekten eingesetzt und in Betrieb genommen.

Das manuelle Einlernen von Formaten und Einrichten des Druckers setzt Kenntnisse vom Anwender voraus und kostet Produktionszeit. scanware ermöglicht Kunden eine einfachere und beschleunigte Arbeitsweise, indem das Formateinlernen und die Druckeinrichtung automatisch durch eine PDF-Datei erzeugt wird.

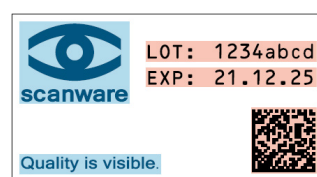
Der Auftragsverantwortliche erstellt eine auftragsbezogene Datenzusammenfassung und legt diese auf dem Kundenserver ab. Der Auftragsstart wird durch den Bediener an der Maschine ausgelöst. Ein übergeordnetes Level-2-System (Linienmanager IMPERA) stellt die benötigten Auftragsdaten dem Drucker über eine Druckersteuerung und dem Kennzeichnungskontrollsystem SIGNUM HR zur Verfügung.

Die Auftragsdaten bestehen aus einer PDF-Datei sowie vom Kunden festgelegten variablen Daten. Die PDF-Datei beinhaltet grafische Elemente (z. B. Logo) und legt dessen Platzierung und die der variablen Daten fest. Variable Daten bestehen aus Texten (z. B. LOT, MFD oder EXP) oder Codes (z. B. DataMatrix oder Code 128) und verändern sich im Gegensatz zu den grafischen Elementen mit jedem Auftrag.

Die Drucktechnologie DoD-Druck (Drop-on-Demand) erlaubt dem Kunden einen schnellen Auftragswechsel. Dabei wird eine blank Folie direkt vor Ort nach einer PDF-Vorlage bedruckt.

Nach dem erfolgreichem Druck lokalisiert das Druckbildkontrollsystem SIGNUM HR automatisch die zu kontrollierenden Bereiche anhand der PDF-Datei. Bildelemente werden mit dem Auswertetyp „Anwesenheit“ kontrolliert und die variablen auftragsbezogenen Texte mit OCR. Inhalte von DataMatrix und Barcodes werden gelesen und mit den Auftragsdaten verglichen.

Durch diese neue Funktion wird der Zeitaufwand des Lernlaufes um einiges minimiert. Kamera und Drucker haben dieselben Referenzdaten, wodurch die Sicherheit steigt. Auch sind Eingabefehler durch den Benutzer nicht mehr möglich. Wenn ein bereits eingelerntes Format in einem erneuten Auftrag verwendet werden soll, sind hier nur noch die neuen variablen Daten zu übermitteln. Ein erneutes Einlernen ist nicht notwendig.



■ Bildelemente
■ Variable Daten

Unternehmensinformation



Die scanware electronic GmbH ist ein international tätiges, mittelständisches Unternehmen in Privatbesitz. Als unabhängiger Hersteller stattet scanware den Verpackungsprozess entlang der gesamten Linie in der Pharma-, Kosmetik- und Lebensmittelindustrie aus. scanware-Produkte sind seit 30 Jahren auf den individuellen Bedarf der Praxis zugeschnitten, hochgradig spezialisiert und entsprechen voll den strengen GMP-Anforderungen.

Über 3.000 Installationen weltweit verleihen scanware einen Ruf als Lieferant von Spitzentechnik an sämtliche namhafte Hersteller.

Mehr Informationen zur scanware electronic GmbH finden Sie unter www.scanware.de

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Laura Ditzell
+49 6257 9352-706 oder Laura.Ditzell@scanware.de